

Lenzkirch, 2. Juli 2020

Zwei Chirurgiesauger in einem Gehäuse

Platzsparend, saugstark, leise: Der Atmos Twin Record 55 vereint zwei chirurgische Absaugsysteme in einem Gehäuse. Mit einem Chirurgiesauger lässt sich nicht nur das OP-Feld absaugen und dem Operateur somit freie Sicht verschaffen, sondern zusätzlich können Flüssigkeiten vom Boden entfernt werden.

Chirurgiesauger müssen speziell bei Operationen, bei denen größere Mengen Spülflüssigkeit zum Einsatz kommen, hohe Ansprüche erfüllen. Oftmals werden zwei Geräte benötigt: Eines saugt direkt am Patienten zügig ab, damit der Operateur jederzeit freie Sicht auf das OP-Feld hat. Ein weiteres hält den Boden trocken, damit kein Verletzungsrisiko für das Personal entsteht. Im Atmos Twin Record 55 von der Atmos MedizinTechnik GmbH & Co. KG sind nun zwei Chirurgiesauger in einem vereint. Er kann sowohl das OP-Feld als auch gleichzeitig den Boden absaugen – mit einem jeweils individuell, stufenlos regulierbaren Vakuum von maximal -98 kPa und einer jeweiligen Absaugleistung von bis zu 55 Litern pro Minute. Untergebracht in einem Gehäuse spart er Platz, was in oft engen OP-Sälen von Vorteil ist. Dabei arbeitet das auf dem bewährten Chirurgiesauger Atmos Record 55 basierende Gerät geräuscharm und zuverlässig und ist einfach sowie intuitiv zu bedienen.

Unterschiedliches Vakuum für OP-Feld und Bodenabsaugung

Die beiden Chirurgiesauger können flexibel, je nach Anforderung eingesetzt werden. Die zwei getrennten Pumpen lassen sich einzeln oder simultan verwenden, jeweils mit unterschiedlichem Zielvakuum. Ein geringeres Vakuum im OP-Feld, etwa um Gewebe zu schonen, und ein höheres für die Absaugung des Bodens, ist möglich. Bereits vorhandenes Bodenabsaug-Zubehör (z. B. Saugmatten oder -teller) lässt sich einfach über einen Schlauch an den Atmos Twin Record 55 anschließen. Die Konstruktion mit einer Normschiene oder alternativ mit dem Direct-Docking-System (DDS) ermöglicht auch beim Sekretbehälter-Management große Flexibilität: Bis zu vier Einweg- oder drei Mehrwegbehälter können eingesetzt werden (schlauchloser Anschluss durch das DDS). Sie lassen sich mit wenigen Handgriffen schnell und sicher anbringen oder austauschen. Der Chirurgiesauger läuft auf Rollen, ist somit leicht zu transportieren und nimmt im OP aufgrund seiner platzsparenden Bauweise nicht mehr Raum ein als der bewährte Atmos Record 55. Dabei ist er im Dauerbetrieb mit Endvakuum nicht lauter als ein Flüstern. Saugstark, ausdauernd und geräuscharm – der Atmos Twin Record 55 bietet zwei chirurgische Absaugsysteme in einem und spart damit ein weiteres, separates Gerät.

Weitere Informationen unter www.atmosmed.de.

((Vorspann & Fließtext: 2.592 Zeichen, inklusive Leerzeichen))

Über die ATMOS MedizinTechnik GmbH & Co. KG:

ATMOS MedizinTechnik hat seinen Sitz in Lenzkirch im Schwarzwald. Die Unternehmensgeschichte reicht zurück bis ins Jahr 1888. Die Erfahrung aus 130 Jahren bildet die Basis des umfangreichen Wissens, das in dem familiengeführten Unternehmen vorhanden ist. Die Ansprüche und den Bedarf der Anwender stets im Blick, entwickelt ATMOS MedizinTechnik applikationsorientierte Lösungen. Sicher und zuverlässig – also mit dem Ziel geschaffen, den Anwender maximal zu unterstützen. Das Unternehmen beliefert weltweit Hersteller, Händler, Krankenhäuser und Ärzte mit Produkten und Systemen für die HNO und Gynäkologie sowie mit medizinischen Absauglösungen.

Die MEDAP-Produktlinie gehört seit 2016 zum Unternehmen. ATMOS MedizinTechnik beschäftigt weltweit knapp 300 Mitarbeiter und ist mit 13 Tochterfirmen und ca. 70 Ländervertretungen international aufgestellt.

Weitere Informationen unter www.atmosmed.de.

Bildmaterial:

(Achtung, nur Bildschirmauflösung. Druckauflösung anfordern unter atmos@pr-hoch-drei.de.)



Bild 1: Durch das Direct-Docking-System (DDS) können am Chirurgiesauger Atmos Twin Record 55 mehrere Behälter flexibel und schlauchlos angebracht werden

Bildnachweise: ATMOS MedizinTechnik GmbH & Co. KG



Bild 2: Der Chirurgiesauger Atmos Twin Record 55 saugt gleichzeitig OP-Feld und Boden ab, benötigt wenig Platz und lässt sich intuitiv bedienen

Bei Fragen stehen wir gern zur Verfügung. Falls Sie diese Informationen für Ihre Berichterstattung verwenden können, freuen wir uns über einen Hinweis und/oder ein Belegexemplar. Wenn Sie einen exklusiven Fachartikel zu diesem Thema oder einem bestimmten Themenaspekt wünschen, sprechen Sie uns bitte an.

Kontakt für die Redaktionen:

PR hoch drei GmbH
Ramona Riesterer

Turnhallenweg 4
79183 Waldkirch

Tel.: +49 7681 49 225-11
atmos@pr-hoch-drei.de
www.pr-hoch-drei.de

Kontakt für die Leser:

ATMOS MedizinTechnik GmbH & Co. KG
Marion Benitz
Teamleitung Produktmanagement
Medizinische Absaugsysteme
Ludwig-Kegel-Str. 16
79853 Lenzkirch

Tel.: +49 7653 689-644
MBenitz@atmosmed.de
www.atmosmed.de